

# INFO-Mail

## Januar 2010

Sehr geehrte Kooperationspartnerinnen und Kooperationspartner des *PONTES*-Netzwerkes, sehr geehrte Damen und Herren!

Wir wünschen Ihnen auf diesem Wege ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2010 und freuen uns auf unsere weitere gute Zusammenarbeit.

Auch in diesem Jahr erhalten Sie mit unserer Info-Mail wieder regelmäßig aktuelle Informationen im Kontext der Arbeit des grenzüberschreitenden Bildungsnetzwerkes *PONTES* ([www.pontes-pontes.de](http://www.pontes-pontes.de)).

### Die Themen der Januar-Info-Mail sind:

- Auftaktkonferenz gab offiziellen Startschuss für Görlitzer Modellvorhaben im Bundesprogramm „Lernen vor Ort“
- Görlitzer Aktionstage Bildungsmarkt 2010 werfen ihre Schatten voraus
- Neuer Rekord auf dem bildungsmarkt-neisse.de
- Empfehlungen für die Gestaltung der grenzüberschreitenden beruflichen Bildung in der Euroregion Neiße veröffentlicht
- Studentinnen präsentieren deutsch-polnisches und deutsch-tschechisches Kinderbuch
- 9. Auflage von „Do kapsy / Für die Hosentasche“ ist ab Januar 2010 erhältlich
- „Auf der anderen Seite!“ – Deutsch-tschechisches Jugendforum plant Kurzfilm
- Testtermine für Polnisch-Zertifikate 2010
- Kontakt

### Ihre *PONTES*-Agentur

#### Auftaktkonferenz gab offiziellen Startschuss für Görlitzer Modellvorhaben im Bundesprogramm „Lernen vor Ort“

Mit der regionalen Auftaktkonferenz zum Projekt „Zukunft durch Bildung im Landkreis Görlitz: Mit Energie und ohne Grenzen“, zu der Landrat Bernd Lange am 15. Januar 2010 Vertretende aus Politik, Verwaltung, Bildung und Wirtschaft aus der Region in das Internationale Begegnungszentrum St. Marienthal eingeladen hatte, setzte der Landkreis Görlitz einen ersten Meilenstein in seinem Modellvorhaben im Bundesprogramm „Lernen vor Ort“. Neben dem Bundestagsabgeordneten Michael Kretschmer, dem Landtagsabgeordneten Stephan Meyer, zahlreichen Kreisräten und Bürgermeistern waren unter den Gästen auch Herr Dr. Thomas Greiner (Bundesministerium für Bildung und Forschung) und Herr Thomas Rechentin (Sächsisches Staatsministerium für Kultus).

Ziel des dreijährigen Vorhabens ist die Verbesserung der Rahmenbedingungen im Landkreis Görlitz, um allen Menschen hier vor Ort erfolgreiche Bildungswege in allen Lebensphasen zu

ermöglichen. Dafür sollen in der Landkreisverwaltung Planungs- und Steuerungsinstrumente entwickelt, im Landkreis ein Netz von Bildungsberatungsdienstleistungen für die BürgerInnen etabliert und gemeinsam mit den Akteuren vor Ort Modelllösungen für die Verbesserung der Bildungsübergänge für die regionalen Schwerpunktthemen „Energiebildung“ und „Euregiokompetenzen / Nachbarsprachen“ erarbeitet werden.

Mit seiner vorhandenen vielfältigen Bildungslandschaft bietet der Landkreis Görlitz für ein solches Vorhaben eine solide Basis. Davon konnten sich die ca. 130 Teilnehmenden der Veranstaltung entlang einer Bildungsmeile überzeugen, sich über einige beispielhafte Projekte informieren und mit den Akteuren ins Gespräch kommen.

Darüber hinaus haben die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (DKJS), die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) und die Stiftung Internationales Begegnungszentrum St. Marienthal (IBZ) Patenschaften über den Landkreis Görlitz übernommen und werden die Umsetzung des Modellvorhabens ebenso wie das Sächsische Staatsministerium für Kultus und Sport mit ihrem Know-how unterstützen. Im Anschluss an die Auftaktkonferenz berieten hierzu die Vertretenden der Stiftungen, des Kultusministeriums und des Landkreises über konkrete Formen der Zusammenarbeit.

#### **Kontakt:**

Maren Bernhardt (Projektleiterin, Stabsstelle Bildung des Landkreises Görlitz)

Landkreis Görlitz

Tel.: +49 (0)3588 285-371

Mail: [maren.bernhardt@kreis-gr.de](mailto:maren.bernhardt@kreis-gr.de)

http:\\ [www.keis-gr.de](http://www.keis-gr.de)

Dr. Regina Gellrich (Leiterin der Servicestelle Bildung des Landkreises Görlitz)

Internationales Begegnungszentrum St. Marienthal

PONTES-Agentur

Tel.: (0)35823 – 77 252

Mail: [pontes@ibz-marienthal.de](mailto:pontes@ibz-marienthal.de)

[oben](#)

#### **Görlitzer Aktionstage Bildungsmarkt 2010 werfen ihre Schatten voraus**

Mit zurzeit 34 mitwirkenden Einrichtungen werden die 5. Görlitzer Aktionstage einen neuen Rekord aufstellen. Bildungsanbieter, Vereine, Unternehmen und Institutionen aus der Region werden bei der **Bildungsmesse am 27. Februar** im Görlitzer CityCenter gemeinsam mit der PONTES-Agentur einen Höhepunkt rund um die Themen Bildung und Lebenslanges Lernen gestalten.

Die Palette der an diesem Tag geplanten Aktionen ist breit gefächert. Die Besuchenden können sich über Berufs-, Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten informieren, ihr Wissen über die Euroregion Neisse-Nisa-Nysa erweitern und bei Kreativangeboten ihre Geschicklichkeit testen.

Einer der Höhepunkte der Bildungsmesse wird der bereits zum 3. Mal stattfindende **Bildungsbrunch** sein, der unter dem Thema "Frischer Wind und altes Eisen" über Wege zur Fachkräftesicherung mit Jung und Alt in der Euroregion stehen wird. In ungezwungener Atmosphäre werden bei einem kleinen Snack Politiker und Vertretende von Unternehmen und Bildungseinrichtungen zu aktuellen Themen aus der grenzüberschreitenden Bildungsentwicklung in der Euroregion Neisse-Nisa-Nysa diskutieren. Podiumsgäste werden u. a. der Bundestagsabgeordnete Michael Kretschmer, Christof Voigt vom Sächsischen

Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr und Bernhard Sonntag vom Deutschen Gewerkschaftsbund, Region Ostsachsen sein.

Das **kulturelle Rahmenprogramm** der Bildungsmesse wird von deutschen und polnischen Künstlern gestaltet.

Während der sich anschließenden **Aktionstage (27.02. - 14.03.2010)** gibt es wiederum verschiedene Angebote bei den beteiligten PartnerInnen, wie z. B. Tage der offenen Tür, Informationsveranstaltungen sowie Schnupperangebote zu Berufsausbildungen.

Aktuelle Informationen zu den 5. Görlitzer Aktionstagen finden Sie unter <http://www.pontes-pontes.de/home/netzwerkthemen/euroregionales-bildungsmarketing/aktionstage-bildungsmarkt-neisse.html>.

**Kontakt:**

Claudia Meusel  
Internationales Begegnungszentrum St. Marienthal  
PONTES-Agentur  
Tel.: +49 (0)35823 77-252  
Mail: [pontes@ibz-marienthal.de](mailto:pontes@ibz-marienthal.de)

[oben](#)

**Neuer Rekord auf dem bildungsmarkt-neisse.de**

Mit einem Rekord an Bildungsangeboten startet der bildungsmarkt-neisse.de ([www.bildungsmarkt-neisse.de](http://www.bildungsmarkt-neisse.de)) in das Jahr 2010. Ca. 1.450 Bildungsangebote aus den Landkreisen Görlitz und Bautzen befinden sich zzt. auf dem Bildungsportal der Euroregion Neisse-Nisa-Nysa. Möglich wurde dies durch die Kooperation mit ca. 100 Bildungsdienstleitenden der Region, die in den letzten Jahren kontinuierlich ausgebaut wurde. Dadurch hat sich der bildungsmarkt-neisse.de zum größten regionalen Bildungsportal in der Region entwickelt.

Auch im neuen Jahr wird die Entwicklung und Vermarktung kontinuierlich fortgesetzt werden. Dazu werden u. a. die 5. Görlitzer Aktionstage (27.02.-14.03.2010) mit der Bildungsmesse am 27.02.2010 im Görlitzer CityCenter sowie das Euroregionale LernFEST am 12.09.2010 in Zittau beitragen. Durch eine enge Kooperation mit dem sächsischen Landesportal Bildungsmarkt Sachsen wird zudem die Anzahl bereitgestellter regionaler Bildungsangebote weiterhin zunehmen. Diese sowie weitere Bildungsangebote sind auch 2010 für Anbietende und Nachfragende kostenlos auf dem bildungsmarkt-neisse.de präsentier- und recherchierbar.

**Kontakt:**

Dr. Mathias Piwko  
Internationales Begegnungszentrum St. Marienthal  
PONTES-Agentur  
Tel.: +49 (0)35823 77-264  
Mail: [piwko@ibz-marienthal.de](mailto:piwko@ibz-marienthal.de)

[oben](#)

## **Empfehlungen für die Gestaltung der grenzüberschreitenden beruflichen Bildung in der Euroregion Neiße veröffentlicht**

Gleich zu Beginn des neuen Jahres ist mit dem Band 13 der Schriftenreihe des Internationalen Begegnungszentrums St. Marienthal eine neue Publikation des *PONTES*-Netzwerks unter dem Titel „**Qualifizierung für den euroregionalen Wirtschafts- und Arbeitsmarkt: Impulse zur Gestaltung der grenzüberschreitenden beruflichen Bildung in der Euroregion Neisse**“ erschienen.

Sie ist das Ergebnis der ersten gemeinsamen Arbeitsphase der „ExpertInnengruppe für grenzüberschreitende berufliche Bildung und Fachkräfteentwicklung“, die 2009 von der *PONTES*-Agentur im Rahmen des ESF-finanzierten Modellvorhabens „InnoKoop: Innovationsnetz Euroregionale berufliche Bildung in der Euroregion Neiße“ ins Leben gerufen wurde.

Ausgehend von einer Potenzialanalyse des grenzüberschreitenden Bildungs- und Beschäftigungsraumes der Euroregion Neisse enthält sie insbesondere die von dieser ExpertInnengruppe erarbeiteten Empfehlungen und Handlungsansätze für die Weiterentwicklung der beruflichen Bildung, um den Herausforderungen des grenzüberschreitenden Wirtschafts- und Arbeitsmarktes erfolgreich begegnen zu können. Darüber hinaus wurde sie mit drei Fachbeiträgen ergänzt, die Impulse aus der 27.05.09 erstmals durchgeführten Euroregionalen Konferenz „Grenzüberschreitender Wirtschafts- und Arbeitsmarkt - Herausforderungen und Perspektiven für die Fachkräfte- und Bildungsentwicklung in der Euroregion Neisse-Nisa-Nysa“ aufgreifen.

Die Publikation ist über die *PONTES*-Agentur erhältlich.

### **Kontakt:**

Internationales Begegnungszentrum St. Marienthal  
*PONTES*-Agentur  
Tel.: +49 (0)35823 77-252  
Mail: [pontes@ibz-marienthal.de](mailto:pontes@ibz-marienthal.de)

[oben](#)

## **Studentinnen präsentieren deutsch-polnisches und deutsch-tschechisches Kinderbuch**

„Paul und Magdas Abenteuer“ bzw. „Paul und Lenkas Abenteuer“ heißen ein deutsch-polnisches und ein deutsch-tschechisches Kinderbuch, das 13 Studentinnen des Studiengangs „Soziale Arbeit“ der Hochschule Görlitz im Rahmen ihres Projektstudiums in Kooperation mit *PONTES* entwickelt haben.

Die Bücher erzählen Kindergeschichten einer deutsch-polnischen bzw. deutsch-tschechischen Kindergartenfreundschaft. Die Kindergartenkinder gehen gemeinsam auf große Entdeckertour und erkunden so ihre kleine Welt. Sie lernen neue Begriffe und fremde Wörter kennen, die sie bald darauf verstehen und anwenden können. Auf diese Weise sollen den Kindern die polnischen/tschechischen Begriffe auf spielerische Art näher gebracht und bei ihnen Freude an einer anderen Sprache geweckt werden. Illustriert wurden die Geschichten gemeinsam mit Kindern aus dem Deutsch-Polnischen Kinderhaus „Zwergenhaus“ in Görlitz sowie der Integrativen Kindertagesstätte „Knirpshausen“ in Zittau. Ergänzt wird das Buch durch einen Ratgeber für Eltern mit Informationen und Anregungen zur frühen mehrsprachigen Erziehung in unserer Grenzregion.

Die erste Auflage der Bücher ist bereits vergriffen. Die *PONTES*-Agentur plant in Abhängigkeit vom Bedarf eine Nachauflage. Interessierte werden gebeten, ihre unverbindliche Vorbestellung an die *PONTES*-Agentur zu richten.

**Kontakt:**

Heike Schöbel  
Internationales Begegnungszentrum St. Marienthal  
*PONTES*-Agentur  
Tel.: +49 (0)35823 77-253  
Mail: [schoebel@ibz-marienthal.de](mailto:schoebel@ibz-marienthal.de)

[oben](#)

**Die 9. Auflage von „Do kapsy / Für die Hosentasche“ ist ab Januar 2010 erhältlich**

Für alle, die einen Aufenthalt in Tschechien planen, empfehlen wir den deutsch-tschechischen Sprachführer „Do kapsy / Für die Hosentasche“. Wie der Name schon sagt, erscheint das kleine Wörterbuch im handlichen DIN A 6-Format, perfekt, um es im Nachbarland immer bei sich zu haben.

Auf 156 Seiten gibt es Übersetzungen des wichtigsten Wortschatzes aus Themenblöcken wie „Uhrzeit“, „Unterkunft“, „Speisen und Getränke“, „Arzt, Apotheke, Polizei“ und „Wetter“. Unter dem Begriff „Wörterbuch“ können Fortgeschrittene ihre Kenntnisse der jeweiligen Fremdsprache auf amüsante Art und Weise testen, indem sie sich mit deutschen beziehungsweise tschechischen Zungenbrechern auseinandersetzen.

Der deutsch-tschechische Sprachführer ist erhältlich gegen eine Schutzgebühr von 1,10 Euro plus Portogebühren.

**Kontakt:**

Koordinierungszentrum Deutsch-Tschechischer Jugendaustausch – Tandem  
Maximilianstr. 7  
93047 Regensburg  
Tel.: 0941-58557-0  
E-Mail: [tandem@tandem-org.de](mailto:tandem@tandem-org.de)  
[http:// www.tandem-info.net](http://www.tandem-info.net)

[oben](#)

**„Auf der anderen Seite!“ – Deutsch-tschechisches Jugendforum plant Kurzfilm**

Die AG Alltagskultur des Deutsch-tschechischen Jugendforums hat es sich zum Ziel gemacht, junge Menschen aus Deutschland und Tschechien auf einen Aufenthalt im Nachbarland neugierig zu machen. Wie? Durch einen ironischen Kurzfilm über das Leben „Auf der anderen Seite!“ Um genügend Filmmaterial zu bekommen, hat die AG Alltagskultur nun einen Foto- und Videowettbewerb ausgelobt.

Im Kurzfilm „Auf der anderen Seite!“ soll sich das gesamte Spektrum skurriler Erfahrungen widerspiegeln, die ein Austauschsemester so reich und unvergesslich machen. Das sind Eigenheiten, die den Einheimischen nicht auffallen, aber durch die Augen des Zugereisten sichtbar werden – und ihm große Freude bereiten oder ihn an den Rand der Verzweiflung bringen...

Bis zum 31. Januar 2010 besteht für alle jungen Deutschen und Tschechen die Möglichkeit, der AG Alltagskultur skurrile Anekdoten, die sie im Rahmen ihres Aufenthalts im Nachbarland gemacht oder bemerkt haben, mitzuteilen.

Weitere Informationen zum Wettbewerb finden Sie auf der Homepage des Deutsch-tschechischen Jugendforums unter [www.cnfm.cz/de/arbeitsgruppen/147-nevsedni-kazdodennost](http://www.cnfm.cz/de/arbeitsgruppen/147-nevsedni-kazdodennost).

[oben](#)

### **Testtermine für Polnisch-Zertifikate 2010**

Die polnische "Staatliche Kommission für die Bescheinigung von Kenntnissen des Polnischen als Fremdsprache" bietet im kommenden Jahr wieder mehrere Prüfungstermine an. Prüfungen können für die Niveaus B1, B2 und C2 abgelegt werden.

Die Prüfungsgebühren betragen EUR 60 (B1), EUR 80 (B2) und EUR 100 (C2).

Die bisher geplanten Termine in Europa im kommenden Jahr lauten:

- 10.-11.04.2010 (Laibach und Warschau)
- 30.04.-01.05.2010 (Potsdam)
- 04.-05.06.2010 (Krakau und Posen)
- 23.-24.07.2010 (Krakau)
- 20.-21.08.2010 (Warschau)
- 19.-20.11.2010 (Warschau und Orte im Ausland).

Aktuelle Informationen und Prüfungstermine für das außereuropäische Ausland finden sich unter [www.buwiwm.edu.pl/certyfikacja](http://www.buwiwm.edu.pl/certyfikacja) unter dem Punkt "Aktualnosci". Die Prüfungen finden statt, sofern sich zu dem jeweiligen Termin mindestens 20 Teilnehmer anmelden.

[oben](#)

### **Kontakt:**

Internationales Begegnungszentrum St. Marienthal

PONTES-Agentur

St. Marienthal 10

02899 Ostritz – St. Marienthal

Tel.: +49 (0) 35823 77-252

Fax: +49 (0) 35823 77-250

E-Mail: [pontes@ibz-marienthal.de](mailto:pontes@ibz-marienthal.de)

+++ Bitte nutzen Sie auch die Euroregionalen Bildungsportale [www.bildungsmarkt-neisse.de](http://www.bildungsmarkt-neisse.de) und [www.neisse-nisa-nysa.eu](http://www.neisse-nisa-nysa.eu) +++

[Infomail abbestellen](#)